

Zesen, Philipp von: 1. (1641)

- 1 Es bricht herfür der Nächte Licht/
- 2 Ach Liebster/ kom̃/ sein Angesicht
- 3 Soll meine Sonne werden:
- 4 Die Nacht das sehr verschwigne Kind/
- 5 Erweckt den kühlen Suden-Wind
- 6 Der fasterhitzten Erden:
- 7 Es wehn und gehn
- 8 Alle Winde saufft und linde/
- 9 Mond und Sterne
- 10 Wincken durch die Lufft von ferne.

- 11 Ja Venus ziht zum ersten auff/
- 12 und will durch seinen sanfften lauff
- 13 uns beyde selbst begleiten/
- 14 Dem folgt das andre Sternen-heer
- 15 und hengt das Gold je mehr und mehr
- 16 Am Himmel auf von weiten;
- 17 Ja ich wil mich/
- 18 O mein Leben/ Jhm nun eben
- 19 Gantz ergeben/
- 20 Nun wilich nach Freuden streben!

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9468>)